



# Naturhistorisches Museum

## März 2009



Titebild: Reiche Römer in Vindobona – Gold und Edelsteine aus dem Albertina-Gräberfeld

### TITELSTORY

#### Reiche Römer hautnah

Eine Toga tragen, wie ein Römer posieren und Schmuck nach originalen Vorbildern formen – diese Möglichkeiten bietet ab 4. März 2009 ein abwechslungsreiches Vermittlungsprogramm zur Ausstellung „Reiche Römer in Vindobona – Gold und Edelsteine aus dem Albertina-Gräberfeld“. Begleitet von geschulten MuseumspädagogInnen mit archäologischer Fachkenntnis können Kinder- und Erwachsenengruppen aus folgenden Angeboten wählen:

#### Reiche Römer in Vindobona

Führung durch die Ausstellung für Kinder ab der 5. Schulstufe und für Erwachsenengruppen

Familienwochenende einmal pro Monat

#### Geschmückt für die Ewigkeit

Schmuck-Workshop für Erwachsene

Termine: 25. März und 15. April, jeweils mittwochs von 18 bis 21 Uhr

#### Museumspädagogische Angebote

Anmeldung und Infos per E-Mail unter: [agnes.mair@nhm-wien.ac.at](mailto:agnes.mair@nhm-wien.ac.at), [gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at](mailto:gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at) oder Tel. (01) 521 77 / 335

### ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN

#### 12. und 24. 3. Aus der Reihe MUSIK & ARCHÄOLOGIE



12. 3. **SPINNEN – WEBEN – KLEIDEN**  
Karina Grömer und Ingrid Schierer (AK Experimentelle Archäologie)  
Musik-Programm: irische, schottische und walisische Traditionals  
"The Spinning Wheel"

Danika Ruso (Gesang, Percussion, Tin Whistle), Bernhard Ruso (Holzquerflöte, Whistles, Percussion) und Andreas Neumeister (Gitarre, Bass, Gesang)

24. 3. **AURUM – GOLD**

Birgit Bühler (VIAS), Renata Segal und das Eisenzeit-Ensemble „Albin Paulus“ präsentieren Werke von A. Paulus auf rekonstruierten eisenzeitlichen Instrumenten.

Karten an der Abendkassa:

Erwachsene € 14,-, Studenten € 8,- und Schüler € 5,-

Reservierungen: 0681 10 71 63 07 und [met@tele2.at](mailto:met@tele2.at)

### ÖFFENTLICHES KINDERPROGRAMM IM NHM „Schauen – Spielen – Selber Forschen“

Führungen für Kinder von 3 bis 5 Jahren (Dauer: 1 Stunde)

Führungskarte nur für Kinder: € 2,-  
jeden letzten Sonntag im Monat 16.00 Uhr

#### 29. 3. Pinguin und Eisbär

Sie leben in den kältesten Gebieten der Erde. Wie können die Tiere diese Kälte aushalten? Was fressen sie und wie halten sie ihre Jungen warm? Wir begegnen auch Eisfuchs, Rentier und Albatross und machen einige Aufwärmübungen, damit uns nicht kalt wird.

Für Kinder ab 5 Jahren (Dauer: 2 Stunden)

Führungskarte für alle Teilnehmer: € 2,-  
Samstag 14.00, Sonntag und Feiertage 10.00 und 14.00 Uhr

#### 28. 2. und 1. 3. Wo die Tiere leben

Der Löwe lebt in Afrika. Wo lebt der Koala? Hast du dich schon einmal gefragt, wo die Tiere leben und wie es dort aussieht? Mach mit uns eine Reise auf die unterschiedlichen Kontinente und bastle im Kindersaal dein Lieblingstier.

#### 7. und 8. 3. Tiere der Nacht

Wenn wir Menschen schlafen gehen, werden sie munter. Sie jagen in der Nacht und verstecken sich tagsüber. Mach dich mit uns auf einen „nächtlichen“ Streifzug und entdecke Eulen, Fledermäuse und andere Tiere der Nacht.

#### 14. und 15. 3. Eiszeit

Besuche Höhlenbär, Riesenhirsch, Säbelzahniger und Mammut und finde heraus, wie es während der Eiszeit bei uns ausgesehen hat. Nach der Führung kannst du einen Schnapp-Säbelzahniger basteln.

#### 21. und 22. 3. Reiche Römer in Vindobona

Reicher Schmuck, Glas und Keramik aus dem Albertina-Gräberfeld erzählen von Leben und Tod, Mode und Schönheit im römischen Wien. Bei dreistündigen Aktionsführung für die ganze Familie kann eine Toga anprobiert werden. Auf einer Fotobühne mit römischer Kulisse können Alltagsszenen nachgestellt und für das Familienalbum fotografiert werden.

#### 28. und 29. 3. Pinguin und Eisbär

Obwohl sie sich nie treffen, leben Pinguine und Eisbären unter ähnlichen Bedingungen. Im Museum lernst du Tiere aus den kältesten, windigsten und unzugänglichsten Gebieten der Erde kennen. Erkunde mit uns, wie die Tiere dort überleben können und warum viele von ihnen so gefährdet sind.

Keine Anmeldung erforderlich! Informationen zu allen Angeboten unter (01) 521 77 / 335 (Montag 14–17 Uhr, Mittwoch–Freitag 9–12 Uhr) [agnes.mair@nhm-wien.ac.at](mailto:agnes.mair@nhm-wien.ac.at) und [gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at](mailto:gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at)

### WISSENSCHAFTLICHE FACHVORTRÄGE

#### 17. 3. Speläologische Vortragsreihe MARKSTEINE EUROPÄISCHER KARSTFORSCHUNG: Zum 100. Geburtstag von France Habe (1909–1999)

Am 11. 1. 2009 wäre France Habe, der Doyen der Karst- und Höhlenforschung aus dem heutigen Slowenien, 100 Jahre alt geworden.

Jeder aus der österreichischen „Höhlenforscher-Szene“ kannte den bis ins hohe Alter überaus produktiven und quirligen Karstforscher, der die Höhlenkunde in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts nicht nur in Slowenien entscheidend geprägt hat. Die engen Freundschaftsbände demonstrierten seine österreichischen Forscherfreunde mit der Verleihung des Ehrenzeichens des „Verbandes Österreichischer Höhlenforscher“, das damit erstmals an einen ausländischen Forscher ging. Geschichten über France Habe, seine 6x6-Dias und anderes Bildmaterial werden die Erinnerung auffrischen.

### AUSSTELLUNGEN

#### Venus von Willendorf und Rätsel Steinzeitkunst

Verlängerung der Ausstellung bis Ostern

#### PALÄOLITHISCHE HÖHLENBILDER

Zu den meistbeachteten Objekten der Sonderausstellung gehört die, mit grossem Aufwand inszenierte Höhlenwelt im Saal 16. Sie ist nicht als 1:1 Replik der ältesten Kunstwerke der Menschheit gedacht, sondern als atmosphärisch stimmige Umgebung, die es den Besuchern ermöglicht, in eine Welt der Jagdmagie, der Gefahren des steinzeitlichen Lebens und der starken Ausdruckskraft der paläolithischen Kunst einzudringen.

Man spürt förmlich die Zähflüssigkeit der kulturellen Entwicklung: 20.000 Jahre liegen zwischen den vor 32.000 Jahren entstandenen Kunstwerken in der Grotte Chauvet und den Felsbildern in der Höhle von Altamira – nur 12.000 Jahre liegen zwischen der Blüte künstlerischen Schaffens in der Altamira-Höhle und der heutigen Zeit. Sensationell ist die plastische Replik des Wisentpaares von Tuc D'Houbert und die Ritz-Zeichnungen mit rituellen Elementen. Der erstaunlich reife Realismus der Darstellungen entstand nicht nach der Natur, sondern nach dem, was man von dem beehrten Jagdwild wusste und was den Jägern wichtig war.

Die Orte, an denen die Fels-Kunst entstand, liegen bis zu einer halben Stunde Wegzeit vom Eingang entfernt. Der Weg war teilweise kriechend und durch Wasserbecken in der Dunkelheit des Höhleninneren zurückzulegen. Die Anordnung von Fuss-Spuren im Lehm des Höhlenbodens, vermutlich von Jugendlichen, lassen Rückschlüsse auf Initiationsriten an diesen Orten der Finsternis zu. Die fersenbetonten Abdrücke entsprechen solchen, die bei der typischen Haltung des traditionellen Büffeltanzes entstehen, den arktische Indianer heute noch tanzen.

Nun bietet sich Gelegenheit in die Welt paläolithischer Kunst einzutauchen.

#### 2. 3. bis 29. 6.

#### GIFTTIERE und TIERGIFTE

Volksbank Wien, in Kooperation mit NHM und Haus des Meers



Es ist die 4. Ausstellung, die das NHM gemeinsam mit der Volksbank Wien ausrichtet, um das Interesse von Jugendlichen an Biologie zu fördern. Nach den erfolgreichen Aktionen der letzten Jahre stellt das NHM heuer ausgewählte Exponate zum Thema „Tiere und deren spezifische Gifte“ zur Verfügung – Skorpion, Kreuzotter, Blauqualle u.a. Die Ausstellung informiert nicht nur über die Lebensweise der Gifttiere, sondern macht auch deutlich, dass viele dieser Arten vom Aussterben bedroht sind. Im NHM und im „Haus des Meeres“ kann man mehr über diese Tiere erfahren. VS-Klassen sind eingeladen, an den Führungen durch Mitarbeiterinnen der Museumspädagogik des NHM teilzunehmen.

Gesamtkonzept: Agentur PASSD! Kinder+Familienmarketing

Veranstaltungsort: Volksbank Wien, Filiale Schottenring, 1010 Wien

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 15.00 Uhr, Donnerstag bis 17.30 Uhr. Weitere Infos unter [www.volksbankwien.at](http://www.volksbankwien.at)

Eintritt frei! Führungen für Gruppen nur nach Anmeldung bei Volksbank Wien, [filialen@volksbankwien.at](mailto:filialen@volksbankwien.at).

### ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN

#### 2009 INTERNATIONALES POLARJAHR

26 bis 28. 3. im Kinosaal des NHM

#### 3. ÖSTERREICHISCHES POLARSYMPOSIUM

Im Rahmen von wissenschaftlichen Kurzvorträgen werden die neuesten Ergebnisse österreichischer Polarforschung sowie die Beiträge zum Internationalen Polarjahr 2007/2008 präsentiert.

Neben aktuellen Fragestellungen der Klimaforschung und der Glaziologie sowie der Diskussion ökologischer Veränderungen in den Polarregionen werden interessante Kooperationen zwischen Forschung und Schulen vorgestellt. Studien zur Situation der Inuit und zur Geschichte der Polarforschung runden das Programm ab.

Organisation: Österreichische Gesellschaft für Polarforschung

#### März bis Mai: ZUR KULTURGESCHICHTE DER TIERE Kurs des NHM, gemeinsam mit der VHS Wien-West

Leitung: Christa Riedl-Dorn

Die Beziehung zwischen Mensch und Tier ist tausende Jahre alt und wechselhaft. Im Mittelalter wurden Heuschrecken exkommuniziert, weil sie aus Sicht der Menschen „Schaden“ stifteten. Exotische Tiere waren beliebte Geschenke an europäische Herrscher. Die Tradition der Tierkämpfe hat sich von der Antike bis in die heutige Zeit erhalten. Der Kurs behandelt die Geschichte der Tiergärten, des Tiererwerbs und die Kulturgeschichte und Stellung einiger besonders beliebter Tierarten.

Infos unter [Archiv@nhm-wien.ac.at](mailto:Archiv@nhm-wien.ac.at)

Jeweils Mittwoch, Vorträge können auch einzeln besucht werden.

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Naturhistorisches Museum Wien & Freunde des NHM/W; Redaktion: Mag. Silvia Adam; Layout: Josef Mutsch-Schamall; Alle: 1010 Wien, Burgling 7; Bildmaterial (falls nicht anders angegeben): Bildarchiv des NHM; Druck: guggler print & media, 3390 Melk, Pielach 101



Homepage der FREUNDE des NHM/W: <http://freunde.nhm-wien.ac.at>

Bitte per Post oder Fax (01) 521 77 / 327 an die Freunde des NHM/W, z. Hd. Fr. Eva-Maria Pribil-Hamberger, III. Zoologische Abt., 1010 Wien, Burgling 7 senden. Herzlichen Dank!

Mitgliedsfamilie (€ 30,-) Bei Familien oder Lebensgemeinschaften mit unterschiedlichen Familiennamen bitte beide angeben

Einzelmitglied (€ 25,-)  Förderer (€ 250,-)  Stifter (€ 2500,-)

**Mitgliedsbeiträge:** Stifter einmalig; andere Mitglieder jährlich. Bitte ankreuzen

Datum: ..... Unterschrift: .....

E-Mail: .....

Telefon: ..... Fax: .....

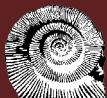
PLZ, Adresse: .....

Name: .....

**Freunde des Naturhistorischen Museums Wien**

**Beitrittsklärung**

Bitte  
Frankieren  
nicht  
vergessen



Bannerbild: Paläolithische Kunst

Monatsprogramm im Internet: <http://www.nhm-wien.ac.at/Content.Node/besucherinformation/monatsprogramm/index.html> · **Verständigungsservice** für Veranstaltungen: Schicken Sie Ihre E-Mail Adresse an [waswannwo@nhm-wien.ac.at](mailto:waswannwo@nhm-wien.ac.at) · **Abkürzungen:** Vortrag (VO), Führung (FÜ)

- So** 10.00, 14.00 Kinder-Programm  **1** **WO DIE TIERE LEBEN**
- 11.00, 14.30 SCIENCEGOESPUBLIC-Führung hinter die Kulissen der Abguss-Sammlung der Anthropologischen Abteilung **DAS WISSENSCHAFTLICHE KÜNSTLERISCH GESTALTEN**  
Margit Berner
- 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **2** **WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN**
- 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- Mi** 17.00, 18.30 Führung **4** **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- 18.00 Kinosaal, Veranstaltung der Freunde des NHMW  **LEBEN IM DUNKELN – Genetische Untersuchungen an Höhlenfischen aus dem Oman**  
Luise Kruckenhauser (NHM)
- 18.00 Kurssaal (PowerPoint-Vortrag), Veranstaltung von BirdLife Österreich  **LICHTVERSCHMUTZUNG UND DIE AUSWIRKUNGEN AUF DIE VOGELWELT**  
Gerald Pfiffinger (BirdLife Österreich)  
Anlässlich des Jahres der Astronomie zusätzlich Tipps für Himmelsbeobachtungen mit Fernglas und Spektiv
- 19.30 Führung **AUF DEN SPUREN VON CHARLES DARWIN**
- Do** 18.00–20.00 Kurssaal, Seminarreihe  **5** **Einführung in die Erdwissenschaften WIE STEINE ZU IHREM NAMEN KOMMEN (2)**  
Andreas Thinschmidt  
Kosten: € 10,- pro Abend, € 7,- für „Freunde des NHMW“  
Info: [www.oeab.at/kulturgeologie/vortrag1.htm#erdwiss](http://www.oeab.at/kulturgeologie/vortrag1.htm#erdwiss)
- Sa** 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **7** **DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE „Kleinigkeiten“ rund um uns**
- 14.00 Kinder-Programm  **TIERE DER NACHT**
- 14.30, 16.30 Kinosaal, SCIENCEGOESPUBLIC-VO **SIEBEN IRRTÜMER ZUR EVOLUTIONSTHEORIE**  
Helmut Wellendorf
- So** 9.00 **KULTURFRÜHSTÜCK** **8** **Auf den Spuren von Charles Darwin**  
Anmeldung erforderlich: (01) 521 77 / 276, [waswannwo@nhm-wien.ac.at](mailto:waswannwo@nhm-wien.ac.at)
- 10.00, 14.00 Kinder-Programm  **TIERE DER NACHT**
- 11.00, 14.30 SCIENCEGOESPUBLIC-FÜ **VOM TOTEN VOGEL ZUM FERTIGEN PRÄPARAT**  
Robert Illek  
Karten im Vorverkauf an der Museumskassa!
- 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE „Kleinigkeiten“ rund um uns**
- 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- Mi** 17.00, 18.30 Führung **11** **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- 18.00 Medienraum der Abteilung Archiv, DG **EXKOMMUNIZIERTE HEUSCHRECKEN – Einführung zur Geschichte der Mensch-Tierbeziehung**  
Christa Riedl-Dorn
- 19.00 Kinosaal (Workshop/Übung) **DIE VENUS VON WILENDORF Ihre zeitlose Weisheit, in der Trance erlebt**  
Susanne Jarasch (Seminarzentrum FOCUS)
- Do** 18.00 Kurssaal, VO und Video, Veranstaltung der ÖGH  **12** **AUS DEM LEBEN DER WÜRFELNATTER (Reptil des Jahres 2009), Verbreitung und Ökologie von *Natrix tessellata***  
Video: Würfelnatter – die scheue Wasserschönheit  
Johannes Hill, Eric Eggerer
- 19.30 Eingangshalle, Musik & Archäologie **SPINNEN – WEBEN – KLEIDEN**  
Karina Grömer (NHM), Ingrid Schierer (AK Experimentelle Archäologie) und "The Spinning Wheel" (Details im Textteil)
- Sa** 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **14** **AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN**
- 14.00 Kinder-Programm  **EISZEIT**
- 14.00–17.00 Fotoworkshop **ARCHITEKTUR NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Anmeldung auf [www.CF1.at](http://www.CF1.at) (unter „Workshop & Co.“)
- 14.30 Kurssaal, SCIENCEGOESPUBLIC-Abgussworkshop **WIE FRISCH GESCHLÜPFT: VON DER MEERES-SCHILDKRÖTE ZUM DUPLIKAT**  
Johannes Wicke  
€ 6,50 (plus Museumseintritt)
- So** 10.00, 14.00 Kinder-Programm  **15** **EISZEIT**
- 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN**
- 11.00 SCIENCEGOESPUBLIC-FÜ **PLANET DER COLEOPTEREN**  
Warum gibt es auf der Erde so viele Käfer?  
Manfred Jäch
- 15** 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- 14.30 SCIENCEGOESPUBLIC-FÜ **STREIFZUG DURCH DAS HAUS DER WUNDER**  
Die Highlights des schönsten Museums der Welt  
Manfred Jäch
- 17** 18.15 Bibliothek der KHA (MQ), Mariahilferstr. 2  
Speleologische VO-Reihe der KHA  **MARKSTEINE EUROPÄISCHER KARST-FORSCHUNG: ZUM 100. GEBURTSTAG VON FRANCE HABE (1909–1999)**  
Infos im Textteil und [www.nhm-wien.ac.at/nhm/hoehle/](http://www.nhm-wien.ac.at/nhm/hoehle/)
- 18** 17.00, 18.30 Führung **MI** **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- 18.00 Kinosaal (Eingang Maria-Theresien-Platz)  **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG der Freunde des Naturhistorischen Museums**  
anschließend **FEUER IM BUSCH, KEIN REGEN IM WALD (VO)**  
Winter auf Kap York, Nordost-Australien  
Peter Sehnal
- 21** 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN**
-  14.00 Kinder-Programm **REICHE RÖMER IN VINDOBONA**
- 14.30, 16.30 SCIENCEGOESPUBLIC-FÜ durch die Römerausstellung mit ausgewählten Fallbeispielen **EINBLICKE IN DIE RÖMERZEITLICHE ERNÄHRUNG AUS ANTHROPOLOGISCHER SICHT**  
Karin Wiltshcke-Schrotta
- 22** 10.00–16.30 Obere Kuppelhalle **SO** **MINERALIEN-FLOHMARKT**  
Preiswerte Mineralstufen aus aller Welt für Hobbysammler: Micromounts bis Großstufen von 50 Cent bis 50 Euro aus den laufend erweiterten Dublettenbeständen des Museums
-  10.00, 14.00 Kinder-Programm **REICHE RÖMER IN VINDOBONA**
- 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN**
- 11.00, 14.30 **KOBALT & NICKEL (SCIENCEGOESPUBLIC-FÜ)**  
Von bösen Berggeistern bis zu modernen Werkstoffen  
Uwe Kolitsch
- 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- 24** 19.30 Eingangshalle, Musik & Archäologie **DI** **AURUM – GOLD**  
Birgit Bühler (VIAS), Renata Segal und das Eisenzeit-Ensemble „Albin Paulus“ (Details im Textteil)
- 25** 17.00, 18.30 Führung **MI** **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
- 18.00 Medienraum der Abteilung Archiv, DG **HOHES TIER – GESCHICHTE DER GIRAFFE**  
Christa Riedl-Dorn
- 18.00–21.00 Treffpunkt: Untere Kuppelhalle **GESCHMÜCKT FÜR DIE EWIGKEIT**  
Schmuck-Workshop für Erwachsene (Details siehe Titelstory)
- 26 bis 28.3.** **Do** **3. ÖSTERREICHISCHES POLAR-SYMPOSIUM**  
Beginn des Symposiums: täglich 9.00  
Beiträge zum aktuellen Stand der Polarforschung  
Schwerpunkt: „Internationales Polarjahr“  
Organisation durch die Österreichische Gesellschaft für Polarforschung (Programm-Details im Textteil)
- 27** 19.00 **FR** **AUS GEHEIMNISVOLLEN TIEFEN IN LUFTIGE HÖHEN (FÜ)**  
Karten nur im Vorverkauf an der Museumskassa
- 22.00 **DARK-SIDE. NACHTS IM MUSEUM (FÜ)**  
Karten nur im Vorverkauf an der Museumskassa
- 28** Aktionswochenende zum Polarjahr 2009 **Sa**
-  14.00 Kinder-Programm **PINGUIN UND EISBÄR**
- 13.30, 16.15 Mikrotheater  **AUS DER UNTERWELT DES TIERREICHS**  
Leben im Boden
- 14.30 Saal 21, SCIENCEGOESPUBLIC-VO und -FÜ **SPINNEN IN DEN MEDIEN**  
Objekte des Schreckens oder der Faszination?  
Christoph Hörweg
- 29** Aktionswochenende zum Polarjahr 2009 **So**
-  10.00, 14.00 Kinder-Programm **PINGUIN UND EISBÄR**
- 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  **AUS DER UNTERWELT DES TIERREICHS**  
Leben im Boden
- 11.00 SCIENCEGOESPUBLIC-VO, LesBar (Bibliothek) **ÖKONOMISCHE ENZYKLOPÄDIE, Krünitz, 18. Jahrhundert (VO)**  
Andrea Kourgli
- 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
-  16.00 Führung für Kinder von 3 bis 5 Jahren **PINGUIN UND EISBÄR**
- 30** 18.00 Kurssaal, Veranstaltung der ÖGH  **Mo** **RESULTS OF RESEARCH ON THE AESCULAPIAN SNAKE (*Zamenis longissimus*) in the National Park Podýjí, Czech Republic (VO)**  
Mojmir Vlasin, Blanka Mikatova